



Fugenmörtel FK

Riemchenfugenmörtel für Klinkerriemchen sowie klassisches Verblendmauerwerk

Produktbeschreibung

Zementärer Fugenmörtel für das Verfugen von Sichtmauerwerk aus Vormauersteinen, Sparverblendern, Betonwerksteinen und Klinkerriemchen mit Fugenglattstrich im Außenbereich.

Lagerung

Trocken auf Palette vor Feuchtigkeit geschützt ca. 12 Monate lagerfähig.

Qualität

- Fugenmörtel gemäß DIN EN 998-2

Eigenschaften und Mehrwert

- Hydraulisch erhärtend
- Fugenbreiten 6 – 20 mm
- Hoch wasserabweisend
- Farbiger Fugenmörtel mit witterungsbeständigen anorganischen Pigmenten
- Diffusionsoffen
- Frostwiderstandsfähig
- Gute Haftung an Steinflanken
- Abriebfest

Anwendungsbereich

Systemgeprüfter, mineralischer Fugenmörtel speziell für das Verfugen von Naturwerksteinen, Ziegel- und Klinkerriemchen sowie von keramischen Bekleidungen als Bestandteil der Knauf Wärmedämmverbund-Systeme mit der allgemeinen Bauartgenehmigung

- Knauf WARM-WAND Keramik Z-33.46-424
- Knauf WARM-WAND Naturstein Z-33.46-1703

Hinweis	Für das Verfugen glasierter Bekleidungen im Schlämmverfahren bitte Fugenmörtel FS verwenden.
----------------	--

Ausführung

Untergrund und Vorbehandlung

Untergrund	Vorbehandlung
WARM-WAND Systeme	Fugen auskratzen und abschnittsweise vornässen
Sichtmauerwerk	Fugen auskratzen und abschnittsweise vornässen

Verfugung auf Armierungslagen von WARM-WAND Systemen. Klebereste in den Fugen können ein fleckiges Austrocknen bewirken und sind daher in gleichmäßiger Tiefe auf dem Niveau der Klebefläche glattzustreichen oder vollständig auszukratzen.

Fassadenflächen aus Sichtmauerwerk sollten min. 4 Wochen alt sein und keine Hohlstellen aufweisen. Fugen 1,5 bis 2,0 cm tief auskratzen.

Vor dem Verfugen sind die Fassadenflächen abschnittsweise vorzunässen. Stehendes Wasser ist dabei zu vermeiden.

Vorarbeiten

Schmutzempfindliche Bauteile vor Beginn der Arbeiten entsprechend dem Merkblatt „Abklebe- und Abdekarbeiten für Maler- und Stuckateurarbeiten“ des Bundesverbandes Ausbau und Fassade schützen. Wetterseitige Arbeitsflächen vor Niederschlag und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Untergrundvorbehandlung gemäß Tabelle „Untergrund und Vorbehandlung“. Alle Untergründe müssen tragfähig, trocken, eben, fett- und staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen sein. Vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit und Verträglichkeit mit dem Fugenmörtel prüfen.

Verarbeitung

Einen 25 kg Sack Fugenmörtel FK maschinell oder händisch mit ca. 2,5 Liter sauberem Leitungswasser zu einer erdfeuchten Konsistenz anmischen. Mörtel immer mit gleichem Wassergehalt anmischen. Unterschiedliche Wassergaben können zu einem farblich unterschiedlichen Fugenbild führen.

Material in zwei Arbeitsgängen mittels Fugeisen einbringen und gut verdichten. Beim ersten Arbeitsgang erst die Lagerfuge und dann die Stoßfuge verfüllen. Im zweiten Arbeitsgang erst die Stoßfuge und dann die Lagerfuge möglichst oberflächenbündig, bis maximal 1 bis 3 mm zurückliegend, einbringen.

Je nach optischen Anforderungen sollte zur Ausbildung von gleichmäßigen Fugen das Nacharbeiten des angesteiften Fugenmörtels mit einem Holzspan, Schlauchstück oder Fugeisen erfolgen.

Das Anlegen einer Musterfläche wird empfohlen.

Hinweise	Farbbrillanz und Intensität ist bei allen zementären Fugenmörteln vom Feuchteangebot aus der Wandkonstruktion und den Umgebungsbedingungen abhängig. Unterschiedliche Feuchteangebote können zu abweichenden Farbtönen führen. Feldbegrenzungs-, Dehnungs- und Anschlussfugen an angrenzende Bauteile dürfen nicht mit Fugenmörtel gefüllt werden. Detailausführungen können dem System-Datenblatt WE101e.de entnommen werden.
-----------------	--

Verarbeitungstemperatur/-klima

Zu verarbeiten zwischen +5 °C und +30 °C (Luft-, Objekt- und Materialtemperatur).

Verarbeitungszeit

Fugenmörtel FK ist bis ca. 60 Minuten lang verarbeitbar.

Nachbehandlung

Um die Erhärtung des erdfeucht eingebrachten Fugenmörtels zu unterstützen, ist die Fassadenfläche grundsätzlich mehrmals mit einer sehr feinen Nebeldüse mit Wasser zu besprühen.

Frisch gefugte Flächen sind mindestens in den ersten 3 Tagen vor direkten Witterungseinflüssen zu schützen.

Gesundheitsrelevante Anforderungen

Tragen Sie bei der Verarbeitung vom Fugenmörtel FK immer wasserdichte, robuste Handschuhe, lange Arbeitskleidung und eine Schutzbrille.

Sollte der Fugenmörtel FK mit den Augen in Berührung kommen, müssen diese sofort mit sauberem und klarem Wasser ausgewaschen und umgehend ein Augenarzt aufgesucht werden! Vermeiden Sie längeren Hautkontakt mit dem Produkt und säubern Sie im Falle die betroffenen Hautstellen sofort gründlich mit klarem und sauberem Wasser!

Je länger das frische Produkt auf Ihrer Haut verbleibt, desto größer ist die Gefahr von ernsthaften Hautschäden. Halten Sie Kinder von frischem Material fern und leisten Sie den Arbeitsschutzhinweisen während der Verarbeitung unbedingt Folge.

Technische Daten

Bezeichnung	Norm	Einheit	Fugenmörtel FK
Brandverhalten	EN 13501-1	Klasse	A1
Druckfestigkeitsklasse	EN 998-2	Klasse	M10
Druckfestigkeit	EN 998-2	N/mm ²	≥ 10
Wasseraufnahme	EN 1015-18	kg/m ² · min 0,5	0,05
Wasserdampfdiffusionswiderstand μ	DIN EN 1745	–	15/35

Die technischen Daten wurden nach den jeweils gültigen Prüfnormen ermittelt. Abweichungen davon sind unter Baustellenbedingungen möglich.

Materialbedarf und Verbrauch

Format mm	Verbrauch ca. kg/m ²	Ergiebigkeit ca. m ² /Sack
NF-Format	5,0	5,0

Die angegebenen Werte wurden unter Laborbedingungen bestimmt. Der exakte Materialbedarf ist durch einen Probeauftrag am Objekt zu ermitteln.

Lieferprogramm

Bezeichnung	Ausführung	Farbe	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
Fugenmörtel FK	25kg	weiß	42 Sack/Palette	00847912	4003950145629
		beigeweiß		00847933	4003950145650
		beige		00847934	4003950145681
		silbergrau		00847930	4003950145711
		hellgrau		00847931	4003950145742
		grau		00847932	4003950145773
		natur		00847927	4003950145803
		dunkelgrau		00847926	4003950145834
		anthrazit		00847925	4003950145865
		schwerin		00847928	4003950145896
		Sonder		00848476	4003950145926

Nachhaltigkeit und Umwelt

Kurzbeschreibung	Einheit	Wert
Umweltproduktdeklaration	–	EPD-VDP-20230403-IBO1-DE


Sicherheitsdatenblatt beachten!

Sicherheitsdatenblätter und CE-Kennzeichnung siehe pd.knauf.de



Videos für Knauf Systeme und Produkte sind unter folgendem Link zu finden:
youtube.com/knauf



Ausschreibungstexte für alle Knauf Trockenbau-Systeme mit Exportfunktionen sind unter folgendem Link zu finden:
ausschreiben.de/knauf



Im [Download Center](#) der www.knauf.com stehen alle Dokumente von Knauf Gips aktuell und übersichtlich zur Verfügung.

Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

▶ **Tel.: 09323 916 3222 ***

▶ knauf-direkt@knauf.com

▶ www.knauf.com

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Unser Technischer Auskunft-Service steht nur für gewerbliche Anliegen zur Verfügung. Sie können sich mit ihren Firmendaten hierfür registrieren.
Nähere Informationen finden Sie hier: www.knauf.de/tas

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.